



Jahresbericht 2015

Mädchen- und Jugendriege 1

Acht Mädchen und sechs Jungs starteten motiviert und mehr oder weniger regelmässig in die Turnstunden am Donnerstagabend. Viel und gerne werden diverse Ballspiele oder Fangisarten gespielt. Auch die Ringe kommen zum Einsatz, am liebsten wird natürlich damit geschaukelt. Ende März begleitete mich immer öfters Rebekka Herrmann in die Turnstunden, wo sie mich tatkräftig und mit tollen Ideen unterstützte. Ab Mai durfte ich die Leitung der Mädchen und Jugendriege 1 aufgrund der bevorstehenden Geburt meines zweiten Sohnes an Rebekka übergeben. Sie hat mich während meines Mutterschaftsurlaubes bis auf weiteres vertreten, wofür ich Ihr an dieser Stelle herzlich danke.

Rebekka startete nach den Sommerferien die Turnstunden mit einer grossen Gruppe, zeitweise bis 20 Kinder wenn noch „Schnupper“-Kinder dabei waren. So können auch wieder richtig tolle Mannschaftsspiele gespielt werden wie Völkerball, Brennball, Fussball etc.

Abschliessend darf ich sagen, dass es immer wieder eine Herausforderung ist die Turnstunden zu leiten und alle Kids im „Zaun“ zu halten. Da ja neuerdings die Erst- bis und mit Drittklässler in derselben Turngruppe sind, sind die alters- und entwicklungsbedingten Unterschiede vermehrt spürbar. Nichts desto trotz stehen Begeisterung und Freude im Vordergrund und ist doch jede Begegnung mit den Kindern eine Bereicherung.

Esther Koller / Rebekka Herrmann